

Hagalith-Haftputz F HAG F

Anwendung:

Als einlagiger Putz auf Wand- und Deckenflächen aus Massivbeton, Leichtbeton, Bimsbeton, Porenbeton, Mauerwerk, Stützen, Unterzügen, Balkonen, Brüstungen, an Fassaden und in Feuchträumen. Ferner als Unterputz für mineralische Edelputzbeschichtungen oder mineralische Farbanstrichsysteme. Als Feinputz auf ausreichend verfestigten Unterputzen auf Kalk-Zement- oder Zementbasis. Als Filzputz mit Putzdicken von 5 bis 20 mm (ab 10 mm zweilagig). Auch für Ausbesserungsarbeiten. Nicht geeignet im Sockelbereich.

Eigenschaften:

Der mineralische, filzfähige HAG F zeichnet sich durch leichte Verarbeitung und hohen Haftverbund aus.

Untergrund:

Der Putzgrund muss tragfähig, trocken sowie frei von Schmutz, Staub, losen Teilen etc. sein. Reste von Trennmitteln sowie Schalöl u.ä. in geeigneter Weise entfernen. Bei z. B. glatten, foliengeschalteten, hochverdichteten sowie leicht verölten Betonflächen, Fertigteildecken und Wandelementen ist die Vorbehandlung mit Hagalith Quarzbücker erforderlich. Stark saugende Flächen (Porenbeton) mit Hagalith Aufbrennsperre grundieren. Bitte beachten Sie auch die Hinweise der VOB/C DIN 18350 Abs. 3. Für leichte, hoch wärmedämmende Untergründe spezielle Leichtputz einsetzen. Flächen vor Aufbringen des Putzes vornässen.

Verarbeitung:

Sackinhalt von 20 kg mit ca. 4,5 - 5 l Wasser knollenfrei anmischen. Zweckmäßig Quirl verwenden. Nach kurzer Quelldauer nochmals kräftig durchmischen. Auf saubere Gefäße und Werkzeuge achten.

Von Hand mit Aufziehbrett oder Glätter (Stahltraufel) aufziehen. Auftragsstärke von 5 mm bis 20 mm. Fläche mit Kartätsche oder Glätter (Stahltraufel) ebnen und zeitgerecht filzen. Bei Putzdicken über 10 mm zweilagig putzen, dabei erste Lage bzw. Mörtelgrundputz nach dem Abbinden, jedoch vor dem Erhärten mit dem Putzkamm aufrauen. Putzflächen je nach Untergrund und Witterung ggf. nachnässen.

Vor dem Putzauftrag Untergrund vornässen. Vom Beginn der Verarbeitung bis zum Filzen – je nach Witterung und Saugfähigkeit des Untergrundes – ca. 3 - 4 Stunden. Der frische Putz ist vor zu schneller Austrocknung und Frost zu schützen. Verarbeitung nicht bei Luft- und Untergrundtemperaturen unter + 5 °C. Geschlossene Räume nach dem Putzen ausreichend belüften.

Qualität:

Hochwertige Bindemittel nach DIN EN 197 und DIN EN 459. Mineralische Zuschlagstoffe in besonders guter Zusammensetzung,

vergüteter Kalk-Zement-Haftputz. Mörtelgruppe P II gem. DIN 18550.
Güteüberwacht. Chromatarm gem. TRGS 613.

Ergiebigkeit:

1 Sack Trockengemisch von 20 kg ergibt ca. 15 l Kalk-Zement-Haftputz.

Verbrauch:

Für 1 m² Putzfläche der Dicke 5 mm werden ca. 6,5 kg Haftputz F benötigt.

Lagerung:

Trocken und sachgerecht.

Lieferform:

20-kg-Sack

40-kg Sack

Hinweise:

Die technischen Angaben beziehen sich auf 20 °C / 65 % relative Luftfeuchtigkeit. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrige Temperaturen verlängern die zeitlichen Abläufe.

Dieses Produkt enthält Kalk und Zement und reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser alkalisch. Deshalb Haut und Augen schützen. Bei Berührung grundsätzlich mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt unverzüglich den Arzt aufsuchen. Siehe auch Sackaufdruck.

Die Aussagen erfolgen aufgrund umfangreicher Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Daher empfehlen wir gegebenenfalls Anwendungsversuche durchzuführen. Technische Änderungen im Rahmen der Weiterentwicklung vorbehalten. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Stand: Januar 2006

Weitere Auskünfte durch:

quick-mix Baumarkt-Programm GmbH

Mühlenschweg 6, 49090 Osnabrück

Tel. 0541/601-01, Fax 0541/601-853

info@quick-mix.de, www.quick-mix.de